SKZ71240F0

DE Benutzerinformation 2
IT Istruzioni per l'uso 22

AEG
perfekt in form und funktion

INHALT

1. SICHERHEITSHINWEISE 3
2. BEDIENFELD 5
3. TÄGLICHER GEBRAUCH 7
4. PRAKTISCHE TIPPS UND HINWEISE 12
5. REINIGUNG UND PFLEGE 14
6. WAS TUN, WENN 15
7. MONTAGE 18
8. GERÄUSCHE 19
9. TECHNISCHE DATEN 21
10. UMWELTTIPPS 21

FÜR PERFEKTE ERGEBNISSE

Danke, dass Sie sich für dieses AEG Produkt entschieden haben. Wir haben es geschaffen, damit Sie viele Jahre von seiner ausgezeichneten Leistung und den innovativen Technologien, die Ihnen das Leben erleichtern, profitieren können. Es ist mit Funktionen ausgestattet, die in gewöhnlichen Geräten nicht vorhanden sind. Nehmen Sie sich ein paar Minuten Zeit zum Lesen, um seine Vorzüge kennen zu lernen.

Besuchen Sie uns auf unserer Website, um:

Anwendungshinweise, Prospekte, Fehlerbehebungs- und Service-Informationen zu erhalten:
www.aeg.com

Ihr erworbenes Produkt zu registrieren, um den besten Service dafür zu gewährleisten:
www.aeg.com/productregistration

Zubehör, Verbrauchsmaterial und Original-Ersatzteile für Ihr Gerät zu erwerben:
www.aeg.com/shop

KUNDENDIENST UND -BETREUUNG

Bitte verwenden Sie ausschließlich Original-Ersatzteile für Ihre Produkte.
Halten Sie folgende Angaben bereit, wenn Sie sich an den Kundendienst wenden (diese Informationen finden Sie auf dem Typenschild): Modell, Produktnummer (PNC), Seriennummer.

Warnungs-/ Sicherheitshinweise.

 Allgemeine Hinweise und Ratschläge

Hinweise zum Umweltschutz

Änderungen vorbehalten.

1. ⚠ SICHERHEITSHINWEISE

Lesen Sie zu Ihrer Sicherheit und für die optimale Geräteanwendung vor der Installation und dem Gebrauch des Gerätes die vorliegende Benutzerinformation aufmerksam durch, einschließlich der Ratschläge und Warnungen. Es ist wichtig, dass zur Vermeidung von Fehlern und Unfällen alle Personen, die das Gerät benutzen, mit der Bedienung und den Sicherheitsvorschriften vertraut sind. Heben Sie die Benutzerinformation gut auf und übergeben Sie sie bei einem Weiterverkauf des Gerätes dem neuen Besitzer, so dass jeder während der gesamten Lebensdauer des Gerätes über Gebrauch und Sicherheit informiert ist. Halten Sie sich zu Ihrer Sicherheit und zum Schutz Ihres Eigentums strikt an die Vorsichtsmaßnahmen der vorliegenden Benutzerinformation, da der Hersteller bei Missachtung derselben von jeder Haftung freigestellt ist.

1.1 Sicherheit von Kindern und hilfsbedürftigen Personen

- Das Gerät darf von Personen (einschließlich Kindern), deren physische, sensorische Fähigkeiten und deren Mangel an Erfahrung und Kenntnissen einen sicheren Gebrauch des Gerätes ausschließen nur unter Aufsicht oder nach ausreichender Einweisung durch eine verantwortungsbewusste Person benutzt werden, die sicherstellt, dass sie sich der Gefahren des Gebrauchs bewusst sind.

  Kinder müssen beaufsichtigt werden, damit sie nicht am Gerät herumspielen können.
- Halten Sie das Verpackungsmaterial unbedingt von Kindern fern. Erstickungsgefahr!
- Ziehen Sie vor der Entsorgung des Gerätes den Netzstecker, schneiden Sie das Netzkabel (so nah wie möglich am Gerät) ab und entfernen Sie die Tür, so dass spielende Kinder vor elektrischem Schlag geschützt sind und sich nicht in dem Gerät einschließen können.
- Wenn dieses Gerät mit magnetischer Türdichtung ein älteres Modell mit Schnappverschluss (Türlasche) an der Tür oder auf dem Deckel ersetzt, machen Sie den Schnappverschluss vor dem Entsorgen des Altgerätes unbrauchbar. So verhindern Sie, dass das Gerät nicht zu einer Todesfalle für Kinder wird.

1.2 Allgemeine Sicherheitshinweise

⚠ **WARNUNG!**

Achten Sie darauf, dass die Belüftungsöffnungen im Gehäuse oder in der Einbaunische nicht blockiert sind.

- Das Gerät ist für die Aufbewahrung von Lebensmitteln und/oder Getränken in einem normalen Haushalt bestimmt, wie in der vorliegenden Gebrauchsanweisung beschrieben wird.
- Benutzen Sie keine mechanischen oder sonstigen Hilfsmittel, um den Abtauprozess zu beschleunigen.
- Verwenden Sie keine anderen Elektrogeräte (wie Speiseeisbereiter) in Kühlgeräten, wenn solche Geräte nicht ausdrücklich vom Hersteller für diesen Zweck zugelassen sind.
- Beschädigen Sie nicht den Kältekreislauf.
- Das Kältemittel Isobutan (R600a) im Kältekreislauf des Gerätes ist ein natürliches und sehr umweltfreundliches Gas, das jedoch leicht entflammbar ist.

  Achten Sie beim Transport und bei der Aufstellung des Gerätes darauf, nicht die Komponenten des Kältekreislaufs zu beschädigen.

  Bei einer eventuellen Beschädigung des Kältekreislaufs:
  - Offene Flammen und Zündfunken vermeiden
  - Den Raum, in dem das Gerät installiert ist, gut lüften
- Technische und anderweitige Änderungen am Gerät sind gefährlich. Ein defektes Netzkabel kann Kurzschlüsse und einen Brand verursachen und/oder zu Stromschlägen führen.

WARNUNG!
Elektrische Bauteile (Netzkabel, Stecker, Kompressor) dürfen zur Vermeidung von Gefahren nur vom Kundendienst oder einer Fachkraft ausgewechselt werden.

1. Das Netzkabel darf nicht verlängert werden.
2. Vergewissern Sie sich, dass der Netzstecker nicht von der Geräterückseite geklemmt oder beschädigt wird. Ein geklemmter oder beschädigter Netzstecker überhitzt und kann einen Brand verursachen.
3. Vergewissern Sie sich, dass der Netzstecker des Geräts frei zugänglich ist.
4. Ziehen Sie nicht am Netzkabel.
5. Stecken Sie den Netzstecker nie in eine lockere Steckdose. Es besteht Brand- und Stromschlaggefahr.
6. Betreiben Sie das Gerät nicht ohne Lampenabdeckung (wenn vorgesehen) der internen Beleuchtung.

- Dieses Gerät ist schwer. Vorsicht beim Transport.
- Entnehmen oder berühren Sie nie mit nassen/feuchten Händen Tiefkühlgut, da dies zu Hautverletzungen oder Kälteverbrennungen führen kann.
- Das Gerät nicht direkter Sonneneinstrahlung aussetzen.
- Die Leuchtmittel (wenn vorgesehen) in diesem Gerät sind Speziallampen, die nur für Haushaltsgeräte geeignet sind. Sie eignen sich nicht zur Raumbeleuchtung.

1.3 Täglicher Gebrauch

- Stellen Sie keine heißen Töpfe auf die Kunststoffteile des Gerätes.
- Lagern Sie keine feuergefährlichen Gase oder Flüssigkeiten in dem Gerät. Explosionsgefahr.
- Legen Sie Lebensmittel nicht direkt vor den Luftauslass in der Rückwand. (Wenn es ein No-Frost-Gerät ist)
- Ein aufgetautes Produkt darf nicht wieder eingefroren werden.
- Abgepackte Tiefkühlkost immer entsprechend den Herstellerangaben aufbewahren.
- Die Lagerempfehlungen des Geräteherstellers sollten strikt eingehalten werden. Halten Sie sich an die betreffenden Anweisungen.
- Keine kohlensäurehaltigen Getränke oder Sprudel in den Tiefkühlschrank stellen, da der Druckanstieg in den Behältern zur Explosion führen und das Gerät beschädigen kann.
- Eis am Stiel kann Kälteverbrennungen verursachen, wenn es direkt nach der Entnahme aus dem Gefrierschrank gegessen wird.

1.4 Reinigung und Pflege

- Schalten Sie vor Wartungsarbeiten immer das Gerät ab und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
- Reinigen Sie das Gerät nicht mit Metallgegenständen.
- Keine scharfen Gegenstände zum Entfernen von Reif und Eis im Gerät verwenden. Verwenden Sie einen Kunststoffschaber.
- Kontrollieren Sie den Tauwasserabfluss im Kühlraum in regelmäßigen Abständen. Reinigen Sie den Ablauf, falls nötig. Bei verstopftem Wasserabfluss sammelt sich das Wasser auf dem Boden des Geräts an.

1.5 Montage

Halten Sie sich für den elektrischen Anschluss strikt an die Anweisungen der betreffenden Abschnitte.

- Kontrollieren Sie nach dem Auspacken das Gerät auf eventuelle Beschädigungen. Nehmen Sie das Gerät nicht in Betrieb, wenn es beschädigt ist. Melden Sie die Schäden umgehend dem Händler, bei dem Sie es erworben haben. Bewahren Sie in diesem Fall die Verpackung auf.
- Lassen Sie das Gerät mindestens vier Stunden stehen, bevor Sie es elektrisch anschließen, damit das Öl in den Kompressor zurückfließen kann.
- Ausreichenden Freiraum zur Luftzirkulation um das Gerät lassen; anderen-

falls besteht Überhitzungsgefahr. Halten Sie sich für die Belüftung an die Installationsanweisungen.
- Das Gerät sollte zur Vermeidung von Verbrennungen durch Berührung von heißen Bauteilen (Kompressor, Kondensator) möglichst mit der Rückseite gegen eine Wand aufgestellt werden.
- Das Gerät darf nicht in der Nähe von Heizkörpern oder Kochern installiert werden.
- Vergewissern Sie sich, dass der Netzstecker des Gerätes nach der Installation frei zugänglich ist.
- Wenn ein Wasseranschluss vorgesehen ist, verbinden Sie das Gerät nur mit dem Trinkwasseranschluss.

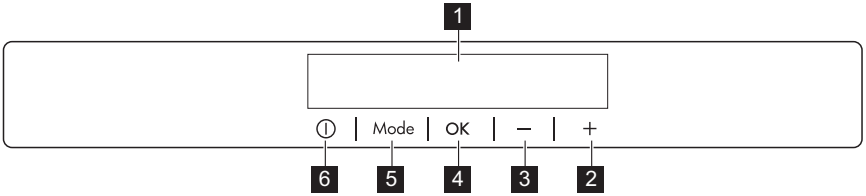
1.6 Kundendienst

- Sollte die Wartung des Gerätes elektrische Arbeiten verlangen, so dürfen diese nur von einem qualifizierten Elektriker oder einem Elektro-Fachmann durchgeführt werden.
- Wenden Sie sich für Reparaturen und Wartung nur an Fachkräfte der autorisierten Kundendienststellen und verlangen Sie stets Original-Ersatzteile.

1.7 Umweltschutz

Das Gerät enthält im Kältekreis oder in dem Isoliermaterial keine ozonschädigenden Gase. Das Gerät darf nicht wie normaler Hausmüll entsorgt werden. Die Isolierung enthält entzündliche Gase: das Gerät muss gemäß den geltenden Vorschriften entsorgt werden; sie erhalten diese bei Ihrer Gemeindeverwaltung. Nicht das Kälteaggregat beschädigen, insbesondere nicht in der Nähe des Wärmetauschers. Die Materialien, die bei der Herstellung dieses Geräts verwendet wurden und mit dem Symbol ♺ markiert sind, können recycelt werden.

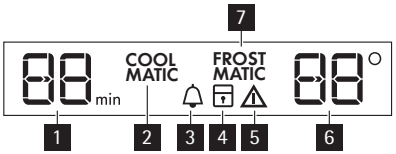
2. BEDIENFELD



1 Display
2 Taste zum Erhöhen der Temperatur
3 Taste zum Senken der Temperatur
4 Taste OK
5 Taste Mode
6 Taste ON/OFF

Der voreingestellte Tastenton lässt sich auf einen lauten Ton einstellen. Halten Sie dazu die Taste Mode und die Taste zur Verringerung der Temperatur mehrere Sekunden gedrückt. Die Änderung lässt sich rückgängig machen.

2.1 Display



1 Uhrfunktion
2 COOLMATIC-Funktion
3 Minute Minder-Funktion
4 Kindersicherung
5 Alarmanzeige
6 Temperaturanzeige

7 FROSTMATIC-Funktion

2.2 Einschalten des Geräts

Gehen Sie wie folgt vor, um das Gerät einzuschalten:

1. Stecken Sie den Netzstecker in die Netzsteckdose.
2. Drücken Sie die Taste ON/OFF, wenn das Display ausgeschaltet ist.
3. Nach ein paar Sekunden ertönt möglicherweise ein akustisches Alarmsignal.

   Wie Sie den Alarm ausschalten, erfahren Sie unter „Temperaturwarnung".
4. Wenn auf dem Display „dEMo" angezeigt wird, befindet sich das Gerät im Demo-Modus. Schlagen Sie dazu bitte unter „Was tun, wenn..." nach.
5. Die Temperaturanzeigen zeigen die jeweils eingestellte Standardtemperatur an.

Informationen zur Auswahl einer anderen Temperatur finden Sie unter „Temperaturregelung".

2.3 Ausschalten

Zum Ausschalten des Gerätes:

1. Halten Sie die Taste ON/OFF 5 Sekunden gedrückt.
2. Das Display wird ausgeschaltet.
3. Ziehen Sie den Gerätestecker aus der Steckdose, um das Gerät vom Netz zu trennen.

2.4 Temperaturregelung

Die Temperatur des Kühlschranks lässt sich durch Drücken des Temperaturreglers einstellen.
Stellen Sie die Standardtemperatur ein: +5 °C für den Kühlschrank.
Die Temperaturanzeige zeigt die eingestellte Temperatur.
Die eingestellte Temperatur wird innerhalb von 24 Stunden erreicht.

Nach einem Stromausfall bleibt die eingestellte Temperatur gespeichert.

2.5 Funktion Minute Minder

Mit der Funktion Minute Minder lässt sich ein Alarmton einstellen, der zu der gewünschten Zeit ertönt. Dies ist zum Beispiel praktisch, wenn ein Gericht eine gewisse Zeit abkühlen muss oder Sie die Flaschen, die Sie für eine schnellere Kühlung in den Gefrierraum gelegt haben, nicht vergessen möchten.
Zum Einschalten der Funktion:

1. Drücken Sie die Taste Mode, bis das entsprechende Symbol angezeigt wird.

   Die Minute Minder Anzeige blinkt.

   Der Timer zeigt den eingestellten Wert (30 Minuten) ein paar Sekunden lang an.
2. Drücken Sie die Einstelltaste des Timers, um den eingestellten Wert des Timers auf 1 bis 90 Minuten zu ändern.
3. Drücken Sie zur Bestätigung die Taste OK.

   Die Minute Minder Anzeige erscheint.

   Der Timer beginnt zu blinken (min).

Nach Ablauf des Countdowns blinkt die Anzeige Minute Minder und es ertönt ein Alarmsignal.

1. Entnehmen Sie die Getränke aus dem Gefrierraum.
2. Schalten Sie den Alarmton und die Funktion mit der Taste OK aus.

Diese Funktion kann während des Countdowns jederzeit ausgeschaltet werden:

1. Drücken Sie die Taste Mode bis die Anzeige Minute Minder blinkt.
2. Drücken Sie zur Bestätigung die Taste OK.
3. Die Anzeige Minute Minder erlischt.

Die Zeit kann während des Countdowns geändert werden, indem Sie die Tasten zur Erhöhung und Verringerung der Temperatur drücken.

2.6 Funktion Kindersicherung

Wählen Sie die Kindersicherung, um die Tasten gegen eine unbeabsichtigte Betätigung zu verriegeln.
Zum Einschalten der Funktion:

1. Drücken Sie die Taste Mode, bis das entsprechende Symbol angezeigt wird.
2. Die Anzeige „Kindersicherung“ blinkt.
3. Drücken Sie zur Bestätigung die Taste OK.

   Die Anzeige „Kindersicherung“ leuchtet.

Zum Ausschalten der Funktion:

1. Drücken Sie die Taste Mode, bis die Anzeige „Kindersicherung“ blinkt.
2. Drücken Sie zur Bestätigung die Taste OK.
3. Die Anzeige „Kindersicherung“ erlischt.

2.7 Alarm „Tür offen“

Es ertönt ein Signalton, wenn die Tür einige Minuten lang offen steht. Der Alarm „Tür offen“ wird wie folgt angezeigt:

- Blinkende Alarmleuchte
- Akustisches Signal

Sobald der Normalbetrieb wiederhergestellt (und die Tür geschlossen) ist, erlischt der Alarm.
Während des Alarms kann der Summer durch Drücken der Alarmtaste ausgeschaltet werden.

2.8 Funktion COOLMATIC

Wenn Sie zum Beispiel nach einem Einkauf größere Mengen warmer Lebensmittel einlegen möchten, empfehlen wir die Aktivierung der Funktion COOLMATIC, um die Produkte schneller zu kühlen und zu vermeiden, dass die bereits im Kühlschrank befindlichen Lebensmittel erwärmt werden.
Zum Einschalten der Funktion:

1. Drücken Sie die Taste Mode, bis das entsprechende Symbol angezeigt wird.

   Die COOLMATIC Anzeige blinkt.
2. Drücken Sie zur Bestätigung die Taste OK.

   Die COOLMATIC Anzeige erscheint.

Die Funktion COOLMATIC wird nach etwa 6 Stunden automatisch abgeschaltet.
Zum Ausschalten der Funktion vor ihrer automatischen Abschaltung:

1. Die Taste Mode drücken, bis die Anzeige COOLMATIC blinkt.
2. Drücken Sie zur Bestätigung die Taste OK.
3. Die Anzeige COOLMATIC erlischt.

Die Funktion wird durch die Auswahl einer anderen Temperatur für den Kühlraum ausgeschaltet.

2.9 Funktion FROSTMATIC

Zum Einschalten der Funktion:

1. Drücken Sie die Taste Mode, bis das entsprechende Symbol angezeigt wird.

   Die Anzeige FROSTMATIC blinkt.
2. Drücken Sie zur Bestätigung die Taste OK.

   Die Anzeige FROSTMATIC leuchtet.

Diese Funktion endet automatisch nach 52 Stunden.
Zum Ausschalten der Funktion vor ihrer automatischen Abschaltung:

1. Drücken Sie die Taste Mode, bis die Anzeige FROSTMATIC blinkt.
2. Drücken Sie zur Bestätigung die Taste OK.
3. Die Anzeige FROSTMATIC erlischt.

Die Funktion wird durch die Auswahl einer anderen Gefriertemperatur ausgeschaltet.

3. TÄGLICHER GEBRAUCH

3.1 Reinigung des Innenraums

Bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen, beseitigen Sie den typischen „Neugeruch“ am besten durch Reinigen der Innenteile mit lauwarmem Wasser und einer neutralen Seife. Sorgfältig nachtrocknen.

Verwenden Sie keine Reinigungsmittel oder Scheuerpulver, da hierdurch die Oberfläche beschädigt wird.

Wenn auf dem Display „dEMo“ angezeigt wird, befindet sich das Gerät im Demo-Modus. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Was tun, wenn...“.

3.2 Einfrieren frischer Lebensmittel

Der Gefrierraum eignet sich zum Einfrieren von frischen Lebensmitteln und zum Lagern von gefrorenen und tiefgefrorenen Lebensmitteln über einen längeren Zeitraum.
Um frische Lebensmittel einzufrieren, schalten Sie bitte die FROSTMATIC-Funktion mindestens 24 Stunden, bevor Sie die einzufrierenden Lebensmittel in das Gefrierfach legen, ein.
Die maximale Menge an Lebensmitteln, die in 24 Stunden eingefroren werden kann, ist auf dem **Typenschild** angegeben (siehe „Technische Daten“).
Der Gefriervorgang dauert 24 Stunden: Legen Sie während dieses Zeitraums keine weiteren einzufrierenden Lebensmittel in das Gerät.

3.3 Lagerung gefrorener Lebensmittel

Lassen Sie das Gerät vor der ersten Inbetriebnahme oder nach einer Zeit, in der das Gerät nicht benutzt wurde, mindestens zwei Stunden lang mit höherer Einstellung laufen, bevor Sie Lebensmittel in das Gefrierfach legen.
Sollen große Mengen an Lebensmitteln aufbewahrt werden, entfernen Sie alle Körbe und Schubladen aus dem Gerät und legen Sie die Lebensmittel auf Kühlablagen, um die optimale Leistung zu erhalten.

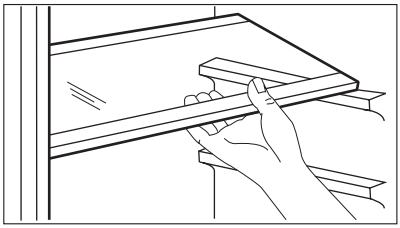
WARNUNG!
Bitte achten Sie unbedingt darauf, die Beladungsgrenze nicht zu überschreiten, die seitlich im oberen Teil angegeben ist (wo zutreffend) .

Kam es zum Beispiel durch einen Stromausfall, der länger dauerte als der in der Tabelle mit den technischen Daten angegebene Wert (siehe „Lagerzeit bei Störung“) zu einem ungewollten Abtauen, dann müssen die aufgetauten Lebensmittel sehr rasch verbraucht oder sofort gekocht und nach dem Abkühlen erneut eingefroren werden.

3.4 Auftauen

Tiefgefrorene oder gefrorene Lebensmittel können vor der Verwendung je nach der zur Verfügung stehenden Zeit im Kühlschrank oder bei Raumtemperatur aufgetaut werden.
Kleinere Teile können sogar direkt aus dem Gefrierraum entnommen und anschließend sofort gekocht werden. In diesem Fall dauert der Garvorgang etwas länger.

3.5 Verstellbare Ablagen



Die Wände des Kühlschranks sind mit einer Reihe von Führungsschienen ausgestattet, die verschiedene Möglichkeiten für das Einsetzen der Ablagen bieten.
Zur besseren Raumnutzung können die vorderen Hälften der Ablagen auf die hinteren Hälften gelegt werden.

3.6 Verstellbare Ablagen

Die Türablagen können in unterschiedlicher Höhe positioniert werden, womit das Lagern verschieden großer Lebensmittelpackungen ermöglicht wird.

3.7 Kohlefilter

Das Gerät ist mit einem Kohlefilter CLEANAIR CONTROL hinter einer Klappe in der Rückwand des Kühlraums ausgerüstet.
Der Filter reinigt die Luft von unerwünschten Gerüchen im Kühlraum und im Fach LONGFRESH und verbessert so die Lagerungsqualität.

Die Lüftungsklappe muss während des Betriebs stets geschlossen sein.

3.8 LONGFRESH Fach

Im LONGFRESH 0°C Fach wird die Temperatur automatisch geregelt. Sie bleibt konstant auf ca. 0 °C, es ist keine Einstellung erforderlich.
Die konstante Lagertemperatur von ca. 0 °C und die relative Luftfeuchtigkeit zwischen 45 und 90 % bieten optimale Lagerbedingungen für die verschiedensten Lebensmittel.

Sie können daher eine Vielfalt von frischen Lebensmitteln im LONGFRESH 0°C Fach lagern, in dem die Lebensmittel bis zu 3 Mal länger ohne Qualitätseinbußen im Vergleich zu den normalen Kühlschrankfächern halten. Auf diese Weise können Sie mehr frische Lebensmittel einlagern. Der Geschmack, Frischegrad und die Nährstoffe (Vitamine und Mineralien) bleiben gut erhalten. Das Gemüse und Obst verlieren weniger Gewicht. Die Lebensmittel behalten ihren Nährwert besser.

Das LONGFRESH 0°C Fach eignet sich auch zum Auftauen von Lebensmitteln. In diesem Fall können die aufgetauten Lebensmittel bis zu zwei Tage aufbewahrt werden.

3.9 Feuchtigkeitsregulierung

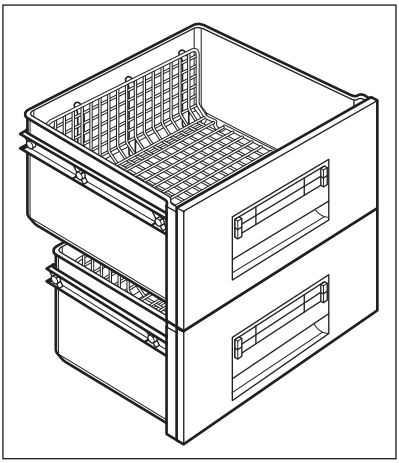
Beide Schubladen können je nach den gewünschten Lagereigenschaften unabhängig von einander mit niedriger oder höherer Feuchtigkeit genutzt werden. Die Feuchtigkeit kann für jede Schublade über die Schieberegler an der Vorderseite der Schublade separat geregelt werden.

- „Trocken“: niedrige Luftfeuchtigkeit - bis zu 50 % relativer Luftfeuchtigkeit

  Dieser Feuchtigkeitsgrad wird erreicht, wenn beide Schieberegler auf diese Position gestellt und die Lüftungsschlitze ganz geöffnet sind.
- "Feucht“: hohe relative Luftfeuchtigkeit - bis zu 90 %

  Dieser Feuchtigkeitsgrad wird erreicht, wenn beide Schieberegler auf diese Position gestellt und die Lüftungsschlitze geschlossen sind. Die Feuchtigkeit wird eingeschlossen und kann nicht entweichen.

3.10 Schublade



Dank der Gitterablagen in den Schubladen kann die Luft ungehindert zirkulieren und somit die Lebensmittel besser frisch halten.
Die Anschläge im Fach verhindern ein Herausfallen der Schubladen, wenn diese vollständig herausgezogen werden. Zum Entfernen der Schubladen (z. B. zur Reinigung) ziehen Sie diese bis zum Anschlag heraus, heben diese an und ziehen diese dann ganz heraus.

3.11 Lagerzeit für frische Lebensmittel im Longfresh-Fach (0 °C)

Lebensmittel	Einstellung der Luftfeuchtigkeit	Lagerzeit
Zwiebeln	„trocken"	bis zu 5 Monaten
Butter	„trocken"	bis zu 1 Monat
Große Stücke Schweinefleisch	„trocken"	bis zu 10 Tagen
Rind- und Wildfleisch, kleine Stücke Schweinefleisch, Geflügel	„trocken"	bis zu 7 Tagen
Tomatensauce	„trocken"	bis zu 4 Tagen
Fisch, Krustentiere, gekochte Fleischgerichte	„trocken"	bis zu 3 Tagen
Gekochte Meeresfrüchte	„trocken"	bis zu 2 Tagen
Salat, Gemüse Karotten, Kräuter, Rosenkohl, Sellerie	„feucht"	bis zu 1 Monat
Artischocken, Blumenkohl, Chicorée, Eisbergsalat, Endivien, Feldsalat, Kopfsalat, Lauch, Radicchio	„feucht"	bis zu 21 Tagen
Brokkoli, Chinakohl, Grünkohl, Kohl, Rettich, Wirsing	„feucht"	bis zu 14 Tagen
Erbsen, Kohlrabi	„feucht"	bis zu 10 Tagen
Frühlingszwiebeln, Radieschen, Spargel, Spinat	„feucht"	bis zu 7 Tagen
Obst (Je reifer die Frucht, desto kürzer die Lagerzeit) Birnen, (frische) Datteln, Erdbeeren, Pfirsiche	„feucht"	bis zu 1 Monat
Pflaumen (Je reifer die Frucht, desto kürzer die Lagerzeit) Rhabarber, Stachelbeeren	„feucht"	bis zu 21 Tagen
Äpfel (keine kälteempfindlichen Sorten), Quitten	„feucht"	bis zu 20 Tagen
Aprikosen, Kirschen	„feucht"	bis zu 14 Tagen

Lebensmittel	Einstellung der Luftfeuchtigkeit	Lagerzeit
Zwetschgen, Trauben	„feucht"	bis zu 10 Tagen
Brombeeren, Johannisbeeren	„feucht"	bis zu 8 Tagen
Feigen (frisch)	„feucht"	bis zu 7 Tagen
Blaubeeren, Himbeeren	„feucht"	bis zu 5 Tagen

Kuchen mit Sahne und andere Produkte aus Teig können 2 bis 3 Tage lang im Longfresh-Fach bei 0 °C aufbewahrt werden.

Die folgenden Lebensmittel dürfen nicht im Longfresh-Fach (0 °C) gelagert werden:

- Kälteempfindliches Obst, wie z.B. Ananas, Bananen, Grapefruits, Melonen, Mangos, Papayas, Orangen, Zitronen, Kiwis, das bei Keller- oder Raumtemperatur gelagert werden muss.
- Lebensmittel, die oben nicht genannt sind, müssen im Kühlraum aufbewahrt werden (z.B. alle Arten von Käse, Aufschnitt usw.).

Der Grad der Luftfeuchtigkeit in den Schubladen hängt vom Feuchtigkeitsgehalt der gelagerten Lebensmittel, des Gemüses und Obsts und davon ab, wie häufig die Tür geöffnet wird. Das Longfresh-Fach (0 °C) eignet sich auch zum langsamen Auftauen von Lebensmitteln. In diesem Fall können die aufgetauten Lebensmittel bis zu zwei Tage lang im Longfresh-Fach (0 °C) aufbewahrt werden.

Tipps:

- Achten Sie auf die Frische der Lebensmittel, insbesondere auf das Haltbarkeitsdatum. Qualität und Frische wirken sich auf die Aufbewahrungsdauer aus.
- Die Gesamtaufbewahrungsdauer hängt von den Aufbewahrungsbedingungen vor der endgültigen Lagerung im Kühlschrank ab.
- Lebensmittel, Obst oder Gemüse müssen vor der Einlagerung immer in Behälter oder Folie verpackt werden.
- Tiernahrung ist immer verpackt und trocken zu lagern.
- Proteinreiche Lebensmittel verderben schneller. So verderben Meeresfrüchte schneller als Fisch und dieser schneller als Fleisch. In einem Fach mit 0 °C lässt sich diese Art von Lebensmitteln bis zu dreimal länger und ohne Qualitätsverlust lagern.
- Alle in einem Fach mit 0 °C gelagerten Lebensmittel sind ca. 15-30 Minuten vor dem Verzehr aus der Schublade zu nehmen. Dies gilt insbesondere für Obst und Gemüse, das ohne weiteres Kochen verzehrt werden soll. Nehmen Obst und Gemüse wieder Raumtemperatur an, verbessern sich Textur und Geschmack.

4. PRAKTISCHE TIPPS UND HINWEISE

4.1 Hinweise für die Kühlung frischer Lebensmittel

So erzielen Sie die besten Ergebnisse:

- Legen Sie bitte keine warmen Lebensmittel oder dampfenden Flüssigkeiten in den Kühlschrank.
- Decken Sie die Lebensmittel ab oder verpacken Sie diese entsprechend, besonders wenn sie stark riechen.

- Legen Sie die Lebensmittel so hinein, dass um sie Luft frei zirkulieren kann.

4.2 Hinweise für die Kühlung

Tipps:
Fleisch (alle Sorten): wickeln Sie Fleisch in lebensmittelechte Tüten und legen Sie diese auf die Glasablage über der Gemüseschublade.
Bitte lagern Sie Fleisch aus Sicherheitsgründen nur einen oder maximal zwei Tage auf diese Weise.
Gekochte Lebensmittel, kalte Gerichte usw.: diese können abgedeckt auf eine Ablage gelegt werden.
Obst und Gemüse: bitte waschen Sie Obst und Gemüse gründlich und legen Sie es in die speziell dafür vorgesehene(n) Schublade(n).
Butter und Käse: diese sollten stets in speziellen luftdichten Behältern verpackt sein oder in Aluminiumfolie bzw. in lebensmittelechte Tüten eingepackt werden, um so wenig Luft wie möglich in der Verpackung zu haben.
Milchflaschen: bitte bewahren Sie Milchflaschen stets mit Deckel im Flaschenregal in der Tür auf.
Bananen, Kartoffeln, Zwiebeln und Knoblauch sollten nicht im Kühlschrank aufbewahrt werden, außer diese sind dafür speziell verpackt.

4.3 Hinweise zum Einfrieren

Im Folgenden finden Sie einige wertvolle Tipps für einen optimalen Gefriervorgang:

- die maximale Menge an Lebensmitteln, die innerhalb von 24 Stunden eingefroren werden kann. ist auf dem Typschild angegeben;
- der Gefriervorgang dauert 24 Stunden. Legen Sie während dieses Zeitraums keine weiteren einzufrierenden Lebensmittel in das Gefrierfach;
- frieren Sie ausschließlich frische und gründlich gewaschene Lebensmittel von sehr guter Qualität ein;
- teilen Sie die Lebensmittel in kleinere Portionen ein, damit diese schnell und vollständig gefrieren und Sie später nur die Menge auftauen müssen, die Sie gerade benötigen;
- die einzufrierenden Lebensmittelportionen sollten stets luftdicht in Aluminiumfolie oder in lebensmittelechte Gefrierbeutel verpackt werden, um so wenig Luft wie möglich in der Verpackung zu haben;
- achten Sie beim Hineinlegen von frischen, noch ungefrorenen Lebensmitteln darauf, dass diese keinen Kontakt mit Gefriergut bekommen, da dieses sonst antauen kann;
- weniger fetthaltige Lebensmittel lassen sich besser lagern als fetthaltigere; Salz verkürzt die Lagerzeit von Lebensmitteln im Gefrierfach;
- werden Gefrierwürfel direkt nach der Entnahme aus dem Gefrierfach verwendet, können Sie zu Frostbrand auf der Haut führen;
- es empfiehlt sich, das Einfrierdatum auf jeder einzelnen Packung zu notieren, um einen genauen Überblick über die Lagerzeit zu haben.

4.4 Hinweise zur Lagerung gefrorener Produkte

So erzielen Sie die besten Ergebnisse mit Ihrem Gerät:

- Vergewissern Sie sich, dass die gefrorenen Lebensmittel vom Händler angemessen gelagert wurden.
- Achten Sie unbedingt darauf, die eingekauften gefrorenen Lebensmittel in der kürzest möglichen Zeit in das Gefriergerät zu bringen.
- Öffnen Sie die Tür nicht zu häufig, und lassen Sie die Tür nicht länger offen als notwendig.
- Aufgetaute Lebensmittel verderben sehr schnell und eignen sich nicht für ein erneutes Einfrieren.
- Das Haltbarkeitsdatum auf der Tiefkühlkostverpackung darf nicht überschritten werden.

5. REINIGUNG UND PFLEGE

VORSICHT!
Ziehen Sie bitte vor jeder Reinigungsarbeit immer den Netzstecker aus der Steckdose.

Der Kältekreis des Gerätes enthält Kohlenwasserstoffe; Wartungsarbeiten und Nachfüllen von Kältemittel dürfen daher nur durch vom Hersteller autorisiertes Fachpersonal ausgeführt werden.

5.1 Regelmäßige Reinigung

Das Gerät und der Zubehör müssen regelmäßig gereinigt werden:

- Reinigen Sie die Innenseiten und die Zubehörteile mit lauwarmem Wasser und etwas Neutralseife.
- Prüfen und säubern Sie die Türdichtungen in regelmäßigen Abständen und kontrollieren Sie, dass diese sauber und frei von Verunreinigungen sind.
- Spülen und trocknen Sie diese sorgfältig ab.

Ziehen Sie nicht an Leitungen und/oder Kabeln im Gerät und achten Sie darauf, diese nicht zu verschieben oder zu beschädigen.
Benutzen Sie zur Reinigung des Innenraums keinesfalls Putzmittel, Scheuerpulver, stark parfümierte Reinigungsmittel oder Wachspolituren, da diese die Oberfläche des Innenraums beschädigen und einen starken Eigengeruch hinterlassen können.

Reinigen Sie den Kondensator (schwarzes Gitter) und den Kompressor auf der Geräterückseite mit einer Bürste. Dadurch verbessert sich die Leistung des Geräts und es verbraucht weniger Strom.
Die unterste Ablage, die das Kühlfach vom LONGFRESH 0°C -Fach abtrennt, sollte nur für Reinigungszwecke entfernt werden. Ziehen Sie die Ablage gerade aus dem Gerät heraus.
Die Abdeckplatten über den Schubladen im Fach können zu Reinigungszwecken herausgenommen werden.

Damit die volle Funktionalität des LONGFRESH 0°C -Fachs gewährleistet ist, müssen die unterste Ablage und die Abdeckplatten nach der Reinigung wieder in ihre ursprüngliche Position eingesetzt werden.

Bitte achten Sie darauf, das Kühlsystem nicht zu beschädigen.

Viele Haushaltsreiniger für Küchen enthalten Chemikalien, die den im Gerät verwendeten Kunststoff angreifen können. Aus diesem Grund ist es empfehlenswert, das Gerät außen nur mit warmem Wasser und etwas flüssigem Tellerspülmittel zu reinigen.
Schließen Sie das Gerät nach der Reinigung wieder an die Netzversorgung an.

5.2 Ersetzen des Aktivkohle-Filters

Das beste Ergebnis wird erzielt, wenn Sie den Kohlefilter einmal jährlich wechseln.
Neue Aktivkohle-Filter erhalten Sie bei Ihrem Händler vor Ort.
Die Anleitung unter „Einsetzen des Kohlefilters" beachten.

Bei dem Luftfilter handelt es sich um Verbrauchsmaterial, das nicht unter die Garantie fällt.

5.3 Abtauen des Kühlschranks

Der Kühlraum taut automatisch ab.
Das dabei angesammelte Wasser läuft in einen Behälter am Kompressor und verdunstet. Dieser Behälter kann nicht entfernt werden.

5.4 Abtauen des Gefrierraums

Auf den Ablagen des Gefrierraumes und im Innern des oberen Fachs bildet sich stets etwas Reif.
Tauen Sie den Gefrierraum ab, wenn die Reifschicht eine Stärke von etwa 3 bis 5 mm erreicht hat.

Stellen Sie den Temperaturregler bitte 12 Stunden vor dem Abtauen auf eine kühlere Einstellung, damit eine ausreichende Kälte als Reserve für die Unterbrechung im Betrieb entstehen kann.

Entfernen Sie den Reif wie nachstehend erläutert:

1. Schalten Sie das Gerät aus.
2. Nehmen Sie das gesamte Gefriergut heraus, verpacken Sie es in mehrere Schichten Zeitungspapier und lagern Sie es an einem kühlen Ort.

VORSICHT!
Fassen Sie eingefrorene Lebensmittel nicht mit nassen Händen an. Ihre Hände könnten an den Lebensmitteln festfrieren.

3. Lassen Sie die Tür offen.

Stellen Sie eine Schale mit warmem Wasser in den Gefrierraum, um den Abtauprozess zu beschleunigen. Entfernen Sie bereits während des Abtauprozesses vorsichtig Eisstücke, die sich lösen lassen.

4. Wenn der Gefrierraum vollständig abgetaut ist, wischen Sie das Innere sorgfältig trocken.
5. Schalten Sie das Gerät ein.
6. Nachdem das Gerät zwei bis drei Stunden in Betrieb ist, können Sie die ausgelagerten Lebensmittel wieder in den Gefrierraum hineinlegen.

Verwenden Sie bitte niemals scharfe Gegenstände zum Entfernen von Reif und Eis vom Verdampfer, da dieser dadurch beschädigt werden könnte.
Versuchen Sie nicht, den Abtauvorgang durch andere als vom Hersteller empfohlene mechanische oder sonstige Hilfsmittel zu beschleunigen.
Ein Temperaturanstieg des Gefrierguts während des Abtauens des Gerätes kann die Lagerzeit dieser Lebensmittel verkürzen.

5.5 Stillstandzeiten

Bei längerem Stillstand des Gerätes müssen Sie folgendermaßen vorgehen:

- **trennen Sie das Gerät von der Netzversorgung**
- entnehmen Sie alle Lebensmittel
- Tauen Sie das Gerät ab (sofern vorgesehen). Reinigen Sie den Innenraum und das gesamte Zubehör.
- lassen Sie die Türen offen/angelehnt, um das Entstehen unangenehmer Gerüche zu vermeiden.

Möchten Sie bei einer längeren Abwesenheit den Gefrierschrank weiter laufen lassen, bitten Sie jemanden, gelegentlich die Temperatur zu prüfen, damit das Gefriergut bei einem möglichen Stromausfall nicht im Innern des Gerätes verdirbt.

6. WAS TUN, WENN …

WARNUNG!
Ziehen Sie vor der Fehlersuche immer den Netzstecker aus der Steckdose.
Eine Fehlersuche, die von der in der vorliegenden Gebrauchsanweisung beschriebenen Fehlersuche abweicht, darf nur von einem qualifizierten Elektriker oder einer Fachkraft durchgeführt werden.

Problem	Mögliche Ursache	Abhilfe
Das Gerät ist zu laut.	Unebenheiten im Boden sind nicht ausgeglichen worden	Kontrollieren Sie, ob das Gerät stabil steht (alle vier Füße müssen fest auf dem Boden stehen).
Das Gerät funktioniert nicht. Die Lampe funktioniert nicht.	Das Gerät ist abgeschaltet.	Schalten Sie das Gerät ein.
	Der Netzstecker ist nicht richtig in die Steckdose gesteckt.	Stecken Sie den Netzstecker richtig in die Steckdose.
	Das Gerät bekommt keinen Strom. Es liegt keine Spannung an der Netzsteckdose an.	Testen Sie, ob ein anderes Gerät an dieser Steckdose funktioniert. Wenden Sie sich an einen qualifizierten Elektriker.
Die Lampe funktioniert nicht.	Die Lampe befindet sich im Standby-Modus.	Schließen und öffnen Sie die Tür.
	Die Lampe ist defekt.	Siehe hierzu „Austauschen der Lampe".
Der Kompressor arbeitet ständig.	Die Temperatur ist nicht richtig eingestellt.	Stellen Sie eine höhere Temperatur ein.
	Die Tür ist nicht richtig geschlossen.	Siehe hierzu „Schließen der Tür".
	Die Tür wurde zu häufig geöffnet.	Lassen Sie die Tür nicht länger als erforderlich offen.
	Die Temperatur der Lebensmittel ist zu hoch.	Lassen Sie die Lebensmittel auf Raumtemperatur abkühlen, bevor Sie sie in das Gerät legen.
	Die Raumtemperatur ist zu hoch.	Senken Sie die Raumtemperatur.
Der Kompressor schaltet sich nicht sofort ein, nachdem Sie die Funktion COOLMATIC oder FROSTMATIC eingeschaltet oder die Temperatur auf einen anderen Wert eingestellt haben.	Das ist keine Störung, sondern normal.	Der Kompressor schaltet sich nach einer Weile ein.

Problem	Mögliche Ursache	Abhilfe
Wasser fließt an der Rückwand des Kühlschranks herunter.	Beim automatischen Abtauen fließt das abgetaute Wasser an der Rückwand des Geräts herunter.	Das ist normal.
Wasser fließt in den Kühlschrank.	Der Wasserablauf ist verstopft.	Reinigen Sie den Ablauf.
	Die eingelagerten Lebensmittel verhindern, dass das Wasser in den Wassersammler fließt.	Stellen Sie sicher, dass die Lebensmittel nicht die Rückwand berühren.
Die Temperatur im Gerät ist zu hoch/ niedrig.	Der Temperaturregler ist nicht richtig eingestellt.	Stellen Sie eine höhere/ niedrigere Temperatur ein.
Die Temperatur im Kühlschrank ist zu hoch.	Die Kaltluft kann im Gerät nicht zirkulieren.	Stellen Sie sicher, dass die Kaltluft im Gerät zirkulieren kann.
Die Temperatur im Gefrierraum ist zu hoch.	Die Lebensmittel liegen zu dicht aneinander.	Lagern Sie die Lebensmittel so, dass die Kaltluft im Gerät zirkulieren kann.
Es bildet sich zu viel Eis.	Die Lebensmittel sind nicht richtig verpackt.	Verpacken Sie die Lebensmittel richtig.
	Die Tür wurde nicht richtig geschlossen.	Siehe hierzu „Schließen der Tür".
	Der Temperaturregler ist nicht richtig eingestellt.	Stellen Sie eine höhere Temperatur ein.
Die Temperaturanzeige zeigt oben oder unten ein Quadrat an.	Beim Messen der Temperatur ist ein Fehler aufgetreten.	Bitte wenden Sie sich an einen Kundendienstmitarbeiter (das Kühlsystem hält zwar die eingelagerten Lebensmittel weiterhin kühl, doch eine Temperatureinstellung ist nicht mehr möglich).
Das Display zeigt dEMoan.	Das Gerät befindet sich im Demo-Modus (dEMo).	Halten Sie die OK-Taste ca. 10 Sekunden gedrückt, bis ein langer Signalton ertönt und das Display für eine kurze Zeit ausgeschaltet wird. Das Gerät arbeitet wieder normal.

6.1 Austauschen der Lampe

Das Gerät ist mit einer langlebigen LED-Innenbeleuchtung ausgestattet.
Die Beleuchtung darf nur von einem Fachmann ausgetauscht werden. Wenden Sie sich hierzu an den Kundendienst.

6.2 Schließen der Tür

1. Reinigen Sie die Türdichtungen.

2. Stellen Sie die Tür nach Bedarf ein. Siehe hierzu „Montage“.
3. Ersetzen Sie die defekten Türdichtungen, falls erforderlich. Wenden Sie sich hierzu an den Kundendienst.

7. MONTAGE

7.1 Aufstellung

WARNUNG!
Wenn Sie ein altes Gerät entsorgen möchten, das ein Schloss oder einen Riegel an der Tür besitzt, müssen Sie das Schloss bzw. den Riegel zunächst unbrauchbar machen, um zu verhindern, dass sich spielende Kinder darin einschließen können.

Die Steckdose für den Anschluss des Geräts muss nach der Installation zugänglich sein.

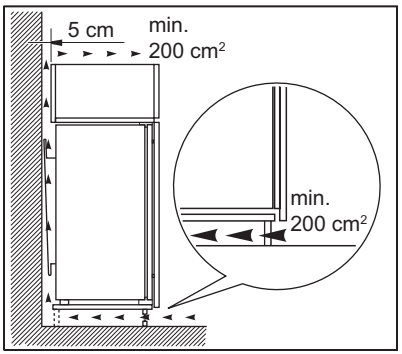
Installieren Sie dieses Gerät an einem Ort, an dem die Umgebungstemperatur mit der Klimaklasse übereinstimmt, die auf dem Typschild des Geräts angegeben ist:

Klimaklasse	Umgebungstemperatur
SN	+10°C bis + 32°C
N	+16°C bis + 32°C
ST	+16°C bis + 38°C
T	+16°C bis + 43°C

7.2 Elektrischer Anschluss

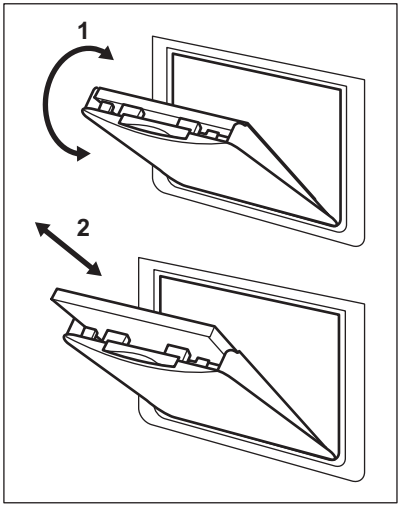
Kontrollieren Sie vor der ersten Benutzung des Gerätes, ob die Netzspannung und -frequenz Ihres Hausanschlusses mit den auf dem Typenschild angegebenen Anschlusswerten übereinstimmen.
Das Gerät muss geerdet sein. Zu diesem Zweck ist die Netzkabelsteckdose mit einem Schutzkontakt ausgestattet. Falls die Steckdose Ihres Hausanschlusses nicht geerdet sein sollte, lassen Sie das Gerät bitte gemäß den geltenden Vorschriften erden und fragen Sie dafür einen qualifizierten Elektriker.
Der Hersteller übernimmt keinerlei Haftung für Schäden oder Verletzungen, die durch Missachtung der oben genannten Sicherheitshinweise entstehen.
Das Gerät entspricht den EU- Richtlinien.

7.3 Anforderungen an die Belüftung



Hinter dem Gerät muss genug Platz für eine ausreichende Luftzirkulation sein.

7.4 Einsetzen des Kohlefilters



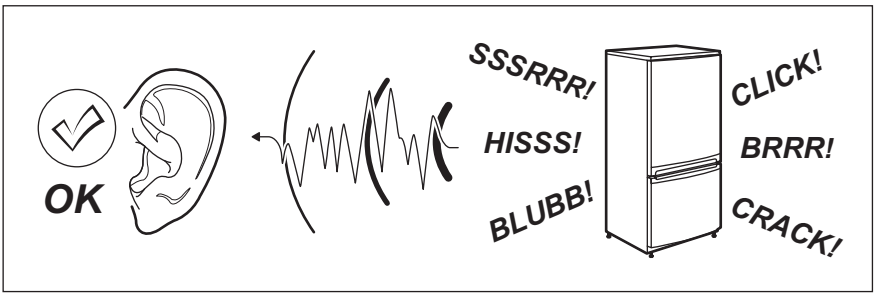
Der Kohlefilter ist ein Aktivkohlefilter, der schlechte Gerüche aufsaugt und so den Geschmack und das Aroma der Lebensmittel ohne Risiko von Geruchsübertragung optimal aufrecht erhält. Der Filter wird mit einer Plastikumhüllung geliefert, die seine Haltbarkeit und die Bewahrung seiner Eigenschaften gewährleistet. Der Filter muss hinter der Klappe eingesetzt werden, bevor das Gerät eingeschaltet wird.

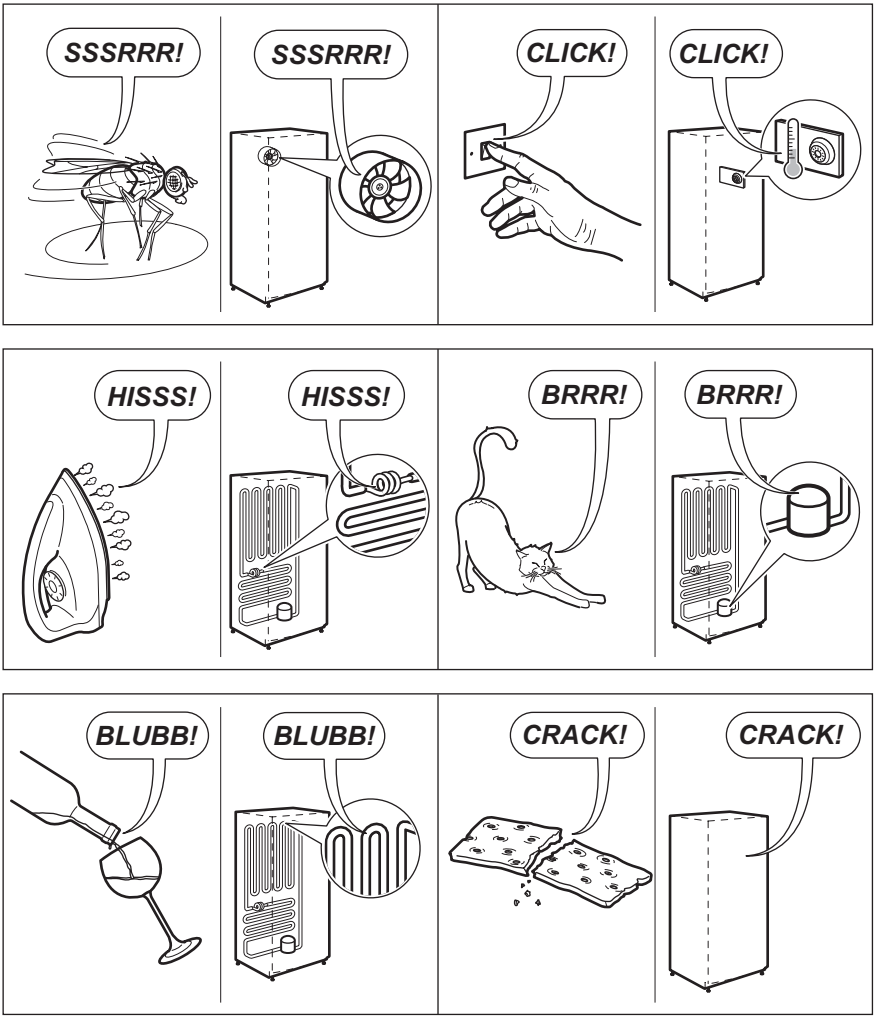
1. Öffnen Sie die Klappenabdeckung (1).
2. Entnehmen Sie den Filter aus der Kunststoffverpackung.
3. Setzen Sie den Filter in den Schlitz an der Rückseite der Klappenabdeckung (2) ein.
4. Schließen Sie die Klappenabdeckung.

Die Lüftungsklappe muss während des Betriebs stets geschlossen sein.
Behandeln Sie den Filter sorgfältig, damit sich keine Partikel von der Oberfläche ablösen.

8. GERÄUSCHE

Während das Gerät in Betrieb ist, entstehen bestimmte Geräusche (Kompressor und Kühlkreislauf).




SSSRRR!
SSSRRR!
CLICK!
CLICK!
HISSS!
HISSS!
BRRR!
BRRR!
BLUBB!
BLUBB!
CRACK!
CRACK!

9. TECHNISCHE DATEN

Abmessung der Aussparung		
	Höhe	1225 mm
	Breite	560 mm
	Tiefe	550 mm
Ausfalldauer		12 h
Spannung		230-240 V
Frequenz		50 Hz

Die technischen Informationen befinden sich auf dem Typenschild innen links im Gerät sowie auf der Energieplakette.

10. UMWELTTIPPS

Recyceln Sie Materialien mit dem Symbol ♺. Entsorgen Sie die Verpackung in den entsprechenden Recyclingbehältern.
Recyceln Sie zum Umwelt- und Gesundheitsschutz elektrische und elektronische Geräte. Entsorgen Sie Geräte mit diesem Symbol nicht mit dem Hausmüll. Bringen Sie das Gerät zu Ihrer örtlichen Sammelstelle oder wenden Sie sich an Ihr Gemeindeamt.

INDICE

1. INFORMAZIONI PER LA SICUREZZA 23
2. PANNELLO DEI COMANDI 25
3. UTILIZZO QUOTIDIANO 27
4. CONSIGLI E SUGGERIMENTI UTILI 32
5. PULIZIA E CURA 33
6. COSA FARE SE... 35
7. INSTALLAZIONE 38
8. RUMORI 39
9. DATI TECNICI 41
10. CONSIDERAZIONI AMBIENTALI 41

PER RISULTATI PERFETTI

Grazie per aver scelto di acquistare questo prodotto AEG. Lo abbiamo creato per fornirvi prestazioni impeccabili per molti anni, grazie a tecnologie innovative che vi semplificheranno la vita - funzioni che non troverete sui normali elettrodomestici. Vi invitiamo di dedicare qualche minuto alla lettura per sapere come trarre il massimo dal vostro elettrodomestico.

Visitate il nostro sito web per:

ricevere consigli, scaricare i nostri opuscoli, eliminare eventuali anomalie, ottenere informazioni sull'assistenza.
www.aeg.com

registrare il vostro prodotto e ricevere un servizio migliore:
www.aeg.com/productregistration

acquistare accessori, materiali di consumo e ricambi originali per la vostra apparecchiatura:
www.aeg.com/shop

SERVIZIO CLIENTI E MANUTENZIONE

Consigliamo sempre l'impiego di ricambi originali.
Quando si contatta l'Assistenza, accertarsi di disporre dei seguenti dati.
Le informazioni si trovano sulla targhetta di identificazione. Modello, numero dell'apparecchio (PNC), numero di serie.

Avvertenza / Attenzione - Importanti Informazioni di Sicurezza

Informazioni e consigli generali

Informazioni in materia di sicurezza ambientale

Con riserva di modifiche.

1. ⚠ INFORMAZIONI PER LA SICUREZZA

Per garantire un impiego corretto e sicuro dell'apparecchio, prima dell'installazione e del primo utilizzo leggere con attenzione il libretto istruzioni, inclusi i suggerimenti e le avvertenze. Per evitare errori e incidenti, è importante garantire che tutte le persone che utilizzano l'apparecchio ne conoscano il funzionamento e le caratteristiche di sicurezza. Conservare queste istruzioni e accertarsi che rimangano unite all'apparecchio in caso di vendita o trasloco, in modo che chiunque lo utilizzi sia correttamente informato sull'uso e sulle norme di sicurezza.
Per la sicurezza delle persone e delle cose osservare le precauzioni indicate nelle presenti istruzioni per l'utente, il produttore non è responsabile dei danni provocati da eventuali omissioni.

1.1 Sicurezza dei bambini e delle persone fragili

- Questo apparecchio non deve essere usato da persone, bambini inclusi, con ridotte capacità fisiche, sensoriali o psichiche, oppure prive di conoscenza e esperienza, a meno che non siano state istruite all'uso dell'apparecchio da parte dei responsabili della loro sicurezza, oppure sotto vigilanza di questi.

  I bambini devono essere sorvegliati per assicurarsi che non giochino con l'apparecchio.
- Tenere i materiali di imballaggio al di fuori della portata dei bambini. Alcuni materiali possono creare rischi di soffocamento.
- Qualora l'apparecchio venga demolito, estrarre la spina dalla presa, tagliare il cavo di collegamento (il più vicino possibile all'apparecchio) e smontare lo sportello per evitare che i bambini giocando possano subire scosse elettriche o chiudersi dentro l'apparecchio.
- Se questo nuovo apparecchio, che è dotato di guarnizioni magnetiche nello sportello, va a sostituirne uno più vecchio avente sportello o coperchio con chiusure a molla, si deve rendere inutilizzabili tali chiusure prima di eliminare l'apparecchio sostituito, per evitare che diventi una trappola mortale per i bambini.

1.2 Norme di sicurezza generali

⚠ **AVVERTENZA!**

Verificare che le aperture di ventilazione, sia sull'apparecchiatura che nella struttura da incasso, siano libere da ostruzioni.

- L'apparecchiatura è progettata per la conservazione domestica di alimenti e/o bevande nelle modalità descritte nelle presenti istruzioni.
- Non usare dispositivi elettrici o altri mezzi artificiali non raccomandati dal produttore allo scopo di accelerare il processo di sbrinamento.
- Non utilizzare altre apparecchiature elettriche (per esempio gelatiere) all'interno del frigorifero, salvo quelle approvate per tale scopo dal produttore.
- Non danneggiare il circuito refrigerante.
- Il circuito refrigerante dell'apparecchiatura contiene isobutano (R600a), un gas naturale con un elevato livello di compatibilità ambientale che, tuttavia, è infiammabile.

  Durante il trasporto e l'installazione dell'apparecchiatura, assicurarsi che nessuno dei componenti del circuito refrigerante venga danneggiato.

  In caso di danneggiamento del circuito refrigerante:
  - evitare fiamme libere e scintille
  - aerare bene il locale in cui si trova l'apparecchiatura
- È pericoloso cambiare le specifiche o modificare il prodotto in qualunque modo. Un danneggiamento del cavo potrebbe provocare cortocircuiti, incendi e/o scosse elettriche.

AVVERTENZA!
Tutti i componenti elettrici (cavo di alimentazione, spina, compressore) devono essere sostituiti da un tecnico certificato o da personale d'assistenza qualificato al fine di evitare di correre rischi.

1. Non collegare prolunghe al cavo di alimentazione.
2. Evitare che il lato posteriore dell'apparecchiatura possa schiacciare o danneggiare la spina, causandone il surriscaldamento con un conseguente rischio di incendio.
3. La spina dell'apparecchiatura deve trovarsi in una posizione accessibile.
4. Evitare di tirare il cavo di alimentazione.
5. Se la presa elettrica non è perfettamente stabile, non inserire la spina. Il collegamento potrebbe provocare scosse elettriche o creare un rischio di incendio.
6. L'apparecchiatura non deve essere messa in funzione senza il coprilampada interno (se previsto).

- Questa apparecchiatura è pesante. Procedere con cautela durante gli spostamenti.
- Evitare di estrarre o di toccare gli alimenti riposti nel vano congelatore con le mani bagnate o umide; il contatto potrebbe provocare abrasioni o ustioni da freddo.
- Evitare un'esposizione prolungata dell'apparecchiatura alla luce solare diretta.
- Le lampadine utilizzate in questa apparecchiatura (se previste) sono lampade speciali selezionate esclusivamente per elettrodomestici. Non sono adatte per l'illuminazione degli ambienti.

1.3 Uso quotidiano

- Non collocare pentole calde sulle parti in plastica dell'apparecchio.
- Non collocare gas e liquidi infiammabili nell'apparecchio, perché potrebbero esplodere.
- Evitare di appoggiare gli alimenti contro la presa d'aria situata nella parete posteriore (per le apparecchiature di tipo no-frost)
- Gli alimenti congelati non devono essere ricongelati una volta scongelati.
- Riporre gli alimenti surgelati preconfezionati secondo le istruzioni del produttore dell'alimento surgelato.
- Osservare rigorosamente i consigli per la conservazione degli alimenti del produttore dell'apparecchio. Vedere le relative istruzioni.
- Non collocare bevande gassate o frizzanti nello scomparto congelatore perché creano pressione sul recipiente che può esplodere danneggiando l'apparecchio.
- I ghiaccioli possono provocare bruciature da gelo se consumati immediatamente dopo averli tolti dall'apparecchio.

1.4 Pulizia e cura

- Prima della manutenzione, spegnere l'apparecchio e staccare la spina dalla presa.
- Non pulire l'apparecchio con oggetti metallici.
- Non usare oggetti appuntiti per rimuovere la brina dall'apparecchio. Usare un raschietto di plastica.
- Esaminare regolarmente il foro di scarico dell'acqua di sbrinamento nel frigorifero. Se necessario, pulirlo. Se il foro è otturato, l'acqua si raccoglie sul fondo dell'apparecchio.

1.5 Installazione

Per il collegamento elettrico, seguire attentamente le istruzioni dei paragrafi corrispondenti.

- Disimballare l'apparecchio e assicurarsi che non presenti danni. Non collegare l'apparecchio se è danneggiato. Segnalare immediatamente gli eventuali danni al negozio in cui è stato acquistato. In questo caso conservare l'imballaggio.
- Si consiglia di attendere almeno due ore prima di collegare l'apparecchio per consentire all'olio di arrivare nel compressore.

- Attorno all'apparecchio vi deve essere un'adeguata circolazione dell'aria, altrimenti si può surriscaldare. Per ottenere una ventilazione sufficiente seguire le istruzioni di installazione.
- Se possibile il retro dell'apparecchio dovrebbe essere posizionato contro una parete per evitare di toccare le parti calde o di rimanervi impigliati (compressore, condensatore), evitando così possibili scottature.
- L'apparecchio non deve essere posto vicino a radiatori o piani di cottura a gas.
- Installare l'apparecchio in modo che la presa rimanga accessibile.
- Collegare solo a sorgenti d'acqua potabile (se è previsto un collegamento alla rete idrica).

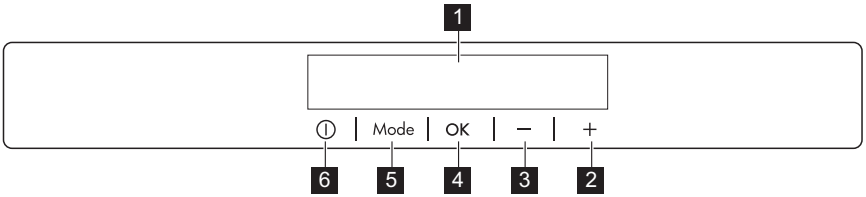
1.6 Assistenza tecnica

- Gli interventi elettrici sull'apparecchiatura devono essere eseguiti esclusivamente da elettricisti qualificati o da personale competente.
- Gli interventi di assistenza devono essere eseguiti esclusivamente da tecnici autorizzati e utilizzando solo ricambi originali.

1.7 Tutela ambientale

Questo apparecchio non contiene gas che potrebbero danneggiare lo strato di ozono nel circuito refrigerante o nei materiali isolanti. L'apparecchio non deve essere smaltito assieme ai rifiuti urbani e alla spazzatura. La schiuma dell'isolamento contiene gas infiammabili: lo smaltimento dell'apparecchio va eseguito secondo le prescrizioni vigenti da richiedere alle autorità locali. Evitare di danneggiare il gruppo refrigerante, specialmente nella parte posteriore vicino allo scambiatore di calore. I materiali usati su questo apparecchio contrassegnati dal simbolo ♺ sono riciclabili.

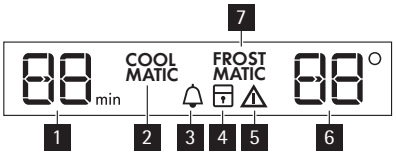
2. PANNELLO DEI COMANDI



1 Display
2 Tasto Temperatura più calda
3 Tasto Temperatura più fresca
4 Tasto OK
5 Tasto Mode
6 Tasto ON/OFF

È possibile modificare le impostazioni audio predefinite dei tasti e impostarle con un volume più alto premendo contemporaneamente il tasto Mode ed il tasto Temperatura più fredda per alcuni secondi. La modifica è reversibile.

2.1 Display



1 Funzione timer
2 Funzione COOLMATIC
3 Funzione Minute Minder
4 Funzione Sicurezza bambini
5 Spia allarme
6 Indicatore della temperatura

7 Funzione FROSTMATIC

2.2 Accensione

Per accendere l'apparecchiatura procedere come segue:

1. Inserire la spina nella presa di alimentazione.
2. Premere il tasto ON/OFF se il display è spento.
3. Il segnale acustico d'allarme potrebbe attivarsi dopo alcuni secondi.

   Per resettare l'allarme, consultare la sezione "Allarme di alta temperatura".
4. Se "dEMo" appare sul display, l'apparecchiatura si trova in modalità dimostrazione. Fare riferimento al paragrafo "COSA FARE SE...".
5. Gli indicatori di temperatura visualizzano la temperatura impostata predefinita.

Per selezionare una temperatura diversa, vedere "Regolazione della temperatura".

2.3 Spegnimento

Per spegnere l'apparecchiatura, procedere come segue:

1. Premere il tasto ON/OFF per 5 secondi.
2. Il display si spegne.
3. Per scollegare l'apparecchiatura dalla corrente elettrica, staccare la spina dalla presa di alimentazione.

2.4 Regolazione della temperatura

È possibile regolare la temperatura impostata del frigorifero, premendo il tasto temperatura.
Impostare la temperatura predefinita: +5°C per il frigorifero.
Gli indicatori della temperatura visualizzano la temperatura impostata.
La temperatura impostata verrà raggiunta entro 24 ore.

Dopo un'interruzione di corrente la temperatura impostata rimane in memoria.

2.5 Funzione Minute Minder

La funzione Minute Minder deve essere usata per impostare un segnale acustico in un preciso momento, utile per esempio quando una pietanza richiede il raffreddamento per un certo periodo di tempo o quando è necessario un promemoria per non dimenticare le bottiglie messe in congelatore per un raffreddamento rapido.
Per attivare la funzione:

1. Premere il tasto Mode finché non appare l'icona corrispondente.

   L'indicatore Minute Minder lampeggia.

   Il timer visualizza il valore impostato (30 minuti) per alcuni secondi.
2. Premere il tasto Regolatore timer per modificare il valore impostato da 1 a 90 minuti.
3. Premere il tasto OK per confermare.

   La spia Minute Minder viene visualizzata.

   Il Timer inizia a lampeggiare (min).

Al termine del conto alla rovescia la spia Minute Minder lampeggia e viene emesso un segnale acustico:

1. Estrarre le eventuali bevande dal vano congelatore.
2. Premere il tasto OK per spegnere il segnale acustico e porre fine alla funzione.

È possibile disattivare la funzione in qualsiasi momento durante il conto alla rovescia:

1. Premere il tasto Mode fino a quando la spia Minute Minder lampeggia.
2. Premere il tasto OK per confermare.
3. La spia Minute Minder si spegne.

È possibile modificare l'ora in qualsiasi momento durante il conto alla rovescia e alla fine premendo il tasto Temperatura più fredda ed il Tasto temperatura più calda.

2.6 Funzione Sicurezza Bambini

Per evitare che i tasti vengano premuti accidentalmente, selezionare la funzione Sicurezza Bambini.
Per attivare la funzione:

1. Premere il tasto Mode fino a quando non appare l'icona corrispondente.
2. L'indicatore Sicurezza Bambini lampeggia.
3. Premere il tasto OK per confermare.

   Viene visualizzato l'indicatore Sicurezza Bambini.

Per disattivare la funzione:

1. Premere il tasto Mode fino a quando l'indicatore Sicurezza Bambini non lampeggia.
2. Premere il tasto OK per confermare.
3. L'indicatore Sicurezza Bambini si spegne.

2.7 Allarme sportello aperto

Se lo sportello è lasciato aperto per alcuni minuti, viene emesso un segnale acustico. Le condizioni di allarme sportello aperto sono indicate da:

- La spia di allarme lampeggia
- Segnale acustico

Al ripristino delle condizioni normali (sportello chiuso), l'allarme si interrompe.
Durante l'allarme, il segnale acustico può essere disattivato premendo il tasto di allarme.

2.8 Funzione COOLMATIC

Se occorre inserire una grande quantità di alimenti nel frigorifero, per esempio al ritorno dalla spesa, è consigliabile attivare la funzione COOLMATIC per raffreddare più rapidamente gli alimenti introdotti nel frigorifero e non intiepidire i cibi già presenti al suo interno.
Per attivare la funzione:

1. Premere il tasto Mode finché non appare l'icona corrispondente.

   La spia COOLMATIC lampeggia.
2. Premere il tasto OK per confermare.

   La spia COOLMATIC viene visualizzata.

La funzione COOLMATIC si disattiva automaticamente dopo circa 6 ore.
Per disattivare la funzione prima dello spegnimento automatico:

1. Premere il tasto Mode fino a quando l'indicatore COOLMATIC lampeggia.
2. Premere il tasto OK per confermare.
3. La spia COOLMATIC si spegne.

La funzione si disattiva selezionando un'impostazione di temperatura per il frigorifero diversa.

2.9 FROSTMATIC funzione

Per attivare la funzione:

1. Premere il tasto Mode finché non appare l'icona corrispondente.

   L'indicatore FROSTMATIC lampeggia.
2. Premere il tasto OK per confermare.

   La spia FROSTMATIC viene visualizzata.

Questa funzione si interrompe in modo automatico dopo 52 ore.
Per disattivare la funzione prima dello spegnimento automatico:

1. Premere il tasto Mode fino a quando la spia FROSTMATIC lampeggia.
2. Premere il tasto OK per confermare.
3. La spia FROSTMATIC si spegne.

La funzione si disattiva selezionando un'impostazione di temperatura per il congelatore diversa.

3. UTILIZZO QUOTIDIANO

3.1 Pulizia dell'interno

Prima di utilizzare l'apparecchiatura per la prima volta, lavare l'interno e gli accessori con acqua tiepida e sapone neutro per eliminare il tipico odore dei prodotti nuovi, quindi asciugare accuratamente.

Non usare detergenti corrosivi o polveri abrasive che possano danneggiare la finitura.

Se sul display appare la scritta "dEMO", l'apparecchiatura si trova in modalità dimostrazione: fare riferimento al paragrafo “COSA FARE SE…”.

3.2 Congelazione dei cibi freschi

Il vano congelatore è adatto alla congelazione di cibi freschi e alla conservazione a lungo termine di alimenti congelati e surgelati.
Per congelare alimenti freschi, attivare la funzione FROSTMATIC almeno 24 ore prima di introdurli nel vano congelatore.
La quantità massima di cibo che può essere congelata in 24 ore è riportata sulla **targhetta dei dati** (fare riferimento ai "Dati tecnici").
Il processo di congelamento dura 24 ore: finché non è concluso, non aggiungere altro cibo da congelare.

3.3 Conservazione dei surgelati

Al primo avvio o dopo un periodo di non utilizzo, lasciare in funzione l'apparecchiatura per almeno 2 ore con una regolazione alta prima di introdurre gli alimenti.
Per conservare grandi quantità di cibo, togliendo dall'apparecchiatura tutti i cassetti e i cestelli e sistemando il cibo sui ripiani di raffreddamento, si ottengono risultati migliori.

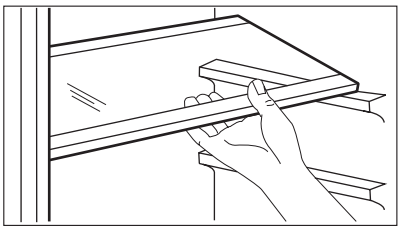
AVVERTENZA!
Accertarsi che il cibo non superi il limite di carico riportato a lato della sezione superiore (quando applicabile)

In caso di sbrinamento accidentale, per esempio a causa di un'interruzione dell'alimentazione elettrica, se l'alimentazione manca per un periodo superiore al valore indicato nella tabella dei dati tecnici sotto "Tempo di risalita", il cibo scongelato deve essere consumato rapidamente o cucinato immediatamente e quindi ricongelato (dopo il raffreddamento).

3.4 Scongelamento

Prima dell'utilizzo, i cibi surgelati o congelati possono essere scongelati nel vano frigorifero o a temperatura ambiente, in funzione del tempo disponibile per questa operazione.
I pezzi piccoli possono addirittura essere cucinati ancora congelati, direttamente dal congelatore: in questo caso la cottura durerà più a lungo.

3.5 Ripiani mobili



Le guide presenti sulle pareti del frigorifero permettono di posizionare i ripiani a diverse altezze.
Per un migliore sfruttamento dello spazio, i semiripiani anteriori possono essere collocati sopra a quelli posteriori.

3.6 Posizionamento delle mensole

Per facilitare l'introduzione di alimenti di diverse dimensioni, i ripiani della porta possono essere posizionati ad altezze differenti.

3.7 Filtro dell'aria al carbone

L'apparecchiatura è dotata di un filtro al carbone CLEANAIR CONTROL posizionato dietro un flap nella parete posteriore del vano frigorifero.
Il filtro purifica l'aria eliminando gli odori sgradevoli nel vano del frigorifero e LONGFRESH migliorando ulteriormente la qualità di conservazione.

Durante il funzionamento, tenere sempre chiuso il flap di ventilazione aria.

3.8 Scomparto LONGFRESH

Nello scomparto LONGFRESH 0°C la temperatura viene controllata automaticamente. Resta costantemente a circa 0 °C e non richiede regolazioni.
La temperatura di conservazione costante di circa 0 °C e l'umidità relativa compresa tra il 45 e il 90% forniscono condizioni ottimali per i vari tipi di alimenti.

È possibile, pertanto, conservare diversi alimenti freschi nello scomparto LONGFRESH 0°C , dove dureranno almeno il triplo del tempo con una qualità superiore rispetto a quella dei normali scomparti del frigorifero. Ciò consente di conservare una maggiore quantità di alimenti freschi. Il sapore, il grado di freschezza, la qualità e i valori nutrizionali (vitamine e sali minerali) vengono ben mantenuti. Il calo ponderale di frutta e verdura si riduce e gli alimenti apportano un maggiore valore nutrizionale.

Lo scomparto LONGFRESH 0°C è anche idoneo allo scongelamento degli alimenti.
In questo caso gli alimenti scongelati possono essere conservati fino a due giorni.

3.9 Controllo dell'umidità

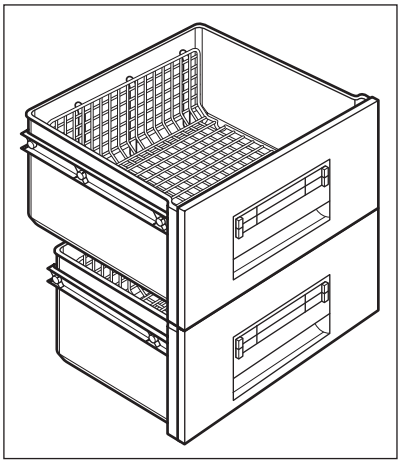
Entrambi i cassetti possono essere utilizzati in base alle condizioni di conservazione desiderate, in modo reciprocamente indipendente riguardo al livello di umidità.
Ciascun cassetto viene regolato separatamente e il controllo viene effettuato utilizzando il dispositivo di scorrimento che si trova sulla parte anteriore del cassetto.

- "Secco": umidità relativa bassa - fino al 50%

  Questo livello di umidità viene raggiunto quando entrambi i dispositivi di scorrimento vengono impostati sulla posizione ◊ e le aperture di ventilazione sono tutte aperte.
- "Umido": umidità relativa elevata - fino al 90%

  Questo livello di umidità viene raggiunto quando entrambi i dispositivi di scorrimento vengono impostati sulla posizione ◊◊◊ e le aperture di ventilazione sono chiuse. L'umidità viene mantenuta e non può fuoriuscire.

3.10 Cassetto



Le griglie all'interno degli scomparti consentono la libera circolazione dell'aria e quindi una migliore conservazione degli alimenti.
Lo scomparto presenta dei fermi che impediscono ai cassetti di fuoriuscire quando vengono estratti completamente.
Per rimuovere i cassetti (ad esempio per la pulizia), estrarli fino a raggiungere i fermi, quindi sollevarli ed estrarli.

3.11 Tempi di conservazione nello scomparto a 0 °C LongFresh per alimenti freschi

Tipo di alimento	Regolazione dell'umidità	Tempo di conservazione
Cipolla	"secco"	fino a 5 mesi
Burro	"secco"	fino a 1 mese
Grandi tagli di carne di maiale	"secco"	fino a 10 giorni
Manzo, cervo, piccoli tagli di carne di maiale, pollame	"secco"	fino a 7 giorni
Salsa di pomodoro	"secco"	fino a 4 giorni
Pesce, molluschi, prodotti a base di carne cotti	"secco"	fino a 3 giorni
Frutti di mare cotti	"secco"	fino a 2 giorni
Insalata, verdure Carote, erbette, cavolini di Bruxelles, sedano	"umido"	fino a 1 mese
Carciofi, cavolfiori, cicoria, lattuga iceberg, indivia, valeriana, lattuga, porri, radicchio	"umido"	fino a 21 giorni
Broccoli, cavolo cinese, cavolo verde, cavolo cappuccio, ravanelli, verza	"umido"	fino a 14 giorni
Piselli, rapa	"umido"	fino a 10 giorni
Cipollotti, ravanelli, asparagi, spinaci	"umido"	fino a 7 giorni
Frutta(A un maggiore grado di maturazione della frutta corrispondono tempi di conservazione più brevi) Pere, datteri (freschi), fragole, pesche	"umido"	fino a 1 mese
Prugne (A un maggiore grado di maturazione della frutta corrispondono tempi di conservazione più brevi) rabarbaro, uva spina	"umido"	fino a 21 giorni
Mele (che non risentono del freddo), mele cotogne	"umido"	fino a 20 giorni

Tipo di alimento	Regolazione dell'umidità	Tempo di conservazione
Albicocche, ciliegie	"umido"	fino a 14 giorni
Susine damaschine, uva	"umido"	fino a 10 giorni
More, ribes	"umido"	fino a 8 giorni
Fichi (freschi)	"umido"	fino a 7 giorni
Mirtilli, lamponi	"umido"	fino a 5 giorni

Torte contenenti creme e altri tipi di prodotti di pasticceria possono essere conservati nello scomparto a 0 °C LongFresh per 2 o 3 giorni.

Non collocare nello scomparto a 0 °C LongFresh i seguenti alimenti:

- frutta sensibile al freddo che deve essere conservata in cantina o a temperatura ambiente, ad esempio ananas, banane, pompelmi, meloni, mango, papaya, arance, limoni, kiwi.
- I tipi di alimenti non indicati sopra devono essere conservati nello scomparto del frigorifero (ad es. tutti i tipi di formaggi, affettati, e così via).

Il livello di umidità all'interno dei cassetti dipende dal contenuto di umidità presente nella frutta, nelle verdure e negli alimenti conservati e dalla frequenza di apertura della porta
Lo scomparto a 0 °C LongFresh è anche idoneo allo scongelamento lento degli alimenti. In questo caso gli alimenti scongelati possono essere conservati nello scomparto a 0 °C LongFresh fino a due giorni.

Suggerimenti:

- Controllare la freschezza degli alimenti, soprattutto alla data di scadenza. La qualità e la freschezza influiscono sul tempo di conservazione.
- Il tempo dell'intero ciclo di conservazione dipende dalle condizioni degli alimenti prima della conservazione finale nel frigorifero.
- Occorre sempre confezionare o avvolgere alimenti, frutta o verdure prima della loro conservazione.
- Gli alimenti di origine animale devono essere sempre conservati confezionati e asciutti.
- Gli alimenti ad alto tenore proteico si deteriorano più rapidamente. I frutti di mare, ad esempio, si deteriorano prima del pesce, che a sua volta si deteriora prima della carne. Conservando gli alimenti in uno scomparto a 0 °C, il tempo di conservazione relativo all'alimento può essere aumentato anche di tre volte senza perdita di qualità.
- Tutti gli alimenti conservati in uno scomparto a 0 °C devono essere rimossi dai cassetti circa 15-30 minuti prima del consumo, in particolare la frutta e le verdure da consumare senza ulteriore cottura. A temperatura ambiente frutta e verdure acquisiscono una consistenza e un sapore migliori.

4. CONSIGLI E SUGGERIMENTI UTILI

4.1 Consigli per la refrigerazione di cibi freschi

Per ottenere i migliori risultati:

- non riporre nel frigorifero cibi caldi o liquidi in fase di evaporazione
- coprire o avvolgere il cibo, in particolare se emana un odore forte
- posizionare il cibo in modo che l'aria possa circolare liberamente attorno ad esso

4.2 Consigli per la refrigerazione

Consigli utili:
Carne (tutti i tipi): avvolgerla in sacchetti di politene e collocarla sul ripiano di vetro sopra il cassetto delle verdure.
Per motivi di sicurezza, conservarla in queste condizioni solo per uno o due giorni al massimo.
Cibi cucinati, piatti freddi ecc..: dovrebbero essere coperti e possono essere collocati su qualsiasi ripiano.
Frutta e verdura: dovrebbero essere pulite accuratamente e collocate nell'apposito/i cassetto/i speciale/i.
Burro e formaggio: dovrebbero essere posti in contenitori ermetici speciali o avvolti in pellicole di alluminio o sacchetti di politene per escludere per quanto possibile l'aria.
Bottiglie di latte: dovrebbero essere tappate e conservate nell'apposito ripiano sulla porta.
Non conservare nel frigorifero banane, patate, cipolle o aglio se non sono confezionati.

4.3 Consigli per il congelamento

Per un processo di congelamento ottimale, ecco alcuni consigli importanti:

- la quantità massima di cibo che può essere congelata in 24 h è riportata sulla targhetta;
- il processo di congelamento dura 24 ore. In questo periodo non aggiungere altro cibo da congelare;
- congelare solo alimenti freschi, di ottima qualità e accuratamente puliti;
- preparare il cibo in piccole porzioni per consentire un congelamento rapido e completo e per scongelare in seguito solo la quantità necessaria;
- avvolgere il cibo in pellicole di alluminio o in politene e verificare che i pacchetti siano ermetici;
- non lasciare che cibo fresco non congelato entri in contatto con quello già congelato, per evitare un aumento della temperatura in quest'ultimo;
- i cibi magri si conservano meglio e più a lungo di quelli grassi; il sale riduce il periodo di conservazione del cibo;
- i ghiaccioli, se consumati immediatamente dopo la rimozione dal vano congelatore, possono causare ustioni da congelamento della pelle;
- si consiglia di riportare la data di congelamento su ogni singolo pacchetto per riuscire a tenere traccia del tempo di conservazione;

4.4 Consigli per la conservazione dei surgelati

Per ottenere risultati ottimali

- Controllare che i surgelati esposti nei punti vendita non presentino segni di interruzione della catena del freddo
- Il tempo di trasferimento dei surgelati dal punto vendita al congelatore domestico deve essere il più breve possibile;
- Non aprire frequentemente la porta e limitare il più possibile i tempi di apertura;
- Una volta scongelati, gli alimenti si deteriorano rapidamente e non possono essere ricongelati;
- Non superare la durata di conservazione indicata sulla confezione.

5. PULIZIA E CURA

ATTENZIONE
Staccare la spina dell'apparecchio prima di eseguire lavori di manutenzione.

Questo apparecchio contiene idrocarburi nell'unità di raffreddamento; la manutenzione e la ricarica devono pertanto essere effettuate esclusivamente da tecnici autorizzati.

5.1 Pulizia periodica

L'apparecchio deve essere pulito regolarmente:

- Lavare l'interno e gli accessori con acqua tiepida e sapone neutro.
- Ispezionare regolarmente le guarnizioni dello sportello ed eliminare con un panno umido tracce di sporco e residui.
- Risciacquare e asciugare accuratamente.

Evitare di tirare, spostare o danneggiare tubi e/o cavi all'interno dell'apparecchio.
Per la pulizia delle parti interne, non usare mai detergenti, polveri abrasive, prodotti con forti profumazioni o cere lucidanti, che potrebbero danneggiare la superficie e lasciare un odore intenso.

Pulire il condensatore (griglia nera) e il compressore sul retro dell'apparecchio con una spazzola. Questa operazione migliorerà le prestazioni dell'apparecchiatura riducendone i consumi di energia.
Il ripiano inferiore, che divide lo scomparto di raffreddamento dallo scomparto LONGFRESH 0°C , può essere rimosso solo per la pulizia. Per rimuovere il ripiano, estrarlo tenendolo in posizione orizzontale.
Le piastre di copertura al di sopra dei cassetti nello scomparto possono essere estratti per la pulizia.

Per ottimizzare l'utilizzo dello scomparto LONGFRESH 0°C , il ripiano inferiore e le piastre di copertura devono essere ricollocate nella loro posizione originale dopo la pulizia.

Prestare attenzione a non danneggiare il sistema refrigerante.

Molti detergenti per cucine di marca contengono sostanze chimiche in grado di attaccare/danneggiare la plastica impiegata in questo apparecchio. Per questo motivo si raccomanda di pulire l'involucro esterno dell'apparecchio solo con acqua calda con un po' di liquido detergente.
Dopo la pulizia, ricollegare l'apparecchio alla rete di alimentazione.

5.2 Sostituzione del filtro a carbone

Per garantire il massimo rendimento, sostituire il filtro dell'aria al carbone una volta all'anno.
I filtri di ricambio possono essere acquistati presso il distributore di zona.
Per le istruzioni, consultare la sezione "Installazione del filtro dell'aria al carbone".

Il filtro dell'aria è un materiale di consumo e come tale non è coperto da garanzia.

5.3 Sbrinamento del vano frigorifero

Lo sbrinamento del comparto frigorifero è automatico.
L'acqua che si forma in tal modo scorre in un recipiente sul compressore e poi evapora. Tale recipiente non può essere rimosso.

5.4 Sbrinamento del congelatore

È normale che sui ripiani del congelatore e intorno allo scomparto superiore si formi, con il tempo, uno strato di brina. Quando tale strato raggiunge uno spessore di ca. 3-5 mm, il vano congelatore deve essere sbrinato.

Circa 12 ore prima dello sbrinamento, impostare il termostato su una regolazione più alta per accumulare una riserva di freddo sufficiente per l'interruzione del funzionamento.

Per rimuovere la brina, procedere come segue:

1. Spegnere l'apparecchio.
2. Rimuovere i surgelati, avvolgerli in alcuni strati di carta di giornale e riporli in un luogo fresco.

ATTENZIONE
Non toccare il cibo congelato con le mani bagnate. Le mani potrebbero aderire all'alimento congelato.

3. Lasciare la porta aperta

Per accelerare il processo di sbrinamento, collocare un recipiente di acqua calda nel vano congelatore. Rimuovere inoltre i pezzi di ghiaccio che si staccano prima che lo sbrinamento sia completo.

4. Una volta completato lo sbrinamento, asciugare accuratamente l'interno.
5. Accendere l'apparecchio.
6. Dopo due o tre ore, reintrodurre nel vano il cibo precedentemente rimosso

Per rimuovere la brina dall'evaporatore, non usare utensili metallici appuntiti che possano danneggiarlo.
Non usare dispositivi meccanici o altri mezzi artificiali non raccomandati dal produttore allo scopo di accelerare il processo di sbrinamento.
Un innalzamento della temperatura dei surgelati durante lo sbrinamento può ridurre la loro durata di conservazione.

5.5 Periodi di inutilizzo

Quando l'apparecchio non è utilizzato per lunghi periodi, adottare le seguenti precauzioni:

- **scollegare l'apparecchio dalla rete elettrica**
- rimuovere tutto il cibo
- sbrinare (se necessario) e pulire l'apparecchiatura e tutti gli accessori
- lasciare la/e porta/e socchiusa/e per evitare odori sgradevoli.

Se l'apparecchio rimane acceso, chiedere a qualcuno di controllare ogni tanto per evitare che il cibo contenuto marcisca in caso di interruzione dell'alimentazione elettrica.

6. COSA FARE SE…

AVVERTENZA!
Prima di eseguire la ricerca guasti, estrarre la spina dalla presa di alimentazione.
Le operazioni di ricerca guasti, non descritte nel presente manuale, devono essere eseguite esclusivamente da elettricisti qualificati o da personale competente.

Problema	Causa possibile	Soluzione
L'apparecchiatura è rumorosa	L'apparecchiatura non è appoggiata in modo corretto	Controllare che l'apparecchiatura sia appoggiata in modo stabile (tutti e quattro i piedini devono essere a contatto con il pavimento)
L'apparecchiatura non funziona. La lampadina non si accende.	L'apparecchiatura è spenta.	Accendere l'apparecchiatura.
	La spina non è inserita correttamente nella presa di alimentazione.	Inserire correttamente la spina nella presa di alimentazione.
	L'apparecchiatura non riceve corrente. Assenza di tensione nella presa di alimentazione.	Collegare alla presa di alimentazione un'altra apparecchiatura elettrica. Rivolgersi ad un elettricista qualificato.
La lampadina non si accende.	La lampadina è in modalità stand-by.	Chiudere e riaprire la porta.
	La lampadina è difettosa.	Fare riferimento alla sezione "Sostituzione della lampadina".
Il compressore rimane sempre in funzione.	La temperatura non è impostata correttamente.	Impostare una temperatura superiore.
	La porta non è chiusa correttamente.	Consultare la sezione "Chiusura della porta".
	La porta viene aperta troppo frequentemente.	Limitare il più possibile il tempo di apertura della porta.
	La temperatura degli alimenti è troppo alta.	Prima di mettere a conservare gli alimenti, lasciarli raffreddare a temperatura ambiente.
	La temperatura ambiente è troppo alta.	Abbassare la temperatura ambiente.
Il compressore non si avvia immediatamente dopo avere premuto l'interruttore COOLMATIC o FROSTMATIC o dopo aver cambiato la temperatura.	Ciò è normale, non si è verificato alcun errore.	Il compressore si avvia dopo un certo periodo di tempo.

Problema	Causa possibile	Soluzione
Sul pannello posteriore del frigorifero scorre acqua.	Durante lo sbrinamento automatico, la brina che si forma sul pannello posteriore si scioglie.	Non si tratta di un'anomalia.
All'interno del frigorifero scorre acqua.	Lo scarico dell'acqua è ostruito.	Pulire lo scarico dell'acqua.
	Gli alimenti impediscono all'acqua di fluire nell'apposito collettore.	Evitare di disporre gli alimenti a diretto contatto con il pannello posteriore.
La temperatura all'interno dell'apparecchiatura è troppo bassa/alta.	Il regolatore della temperatura non è impostato correttamente.	Impostare una temperatura superiore/inferiore.
La temperatura nel frigorifero è troppo alta.	L'aria fredda non circola correttamente all'interno dell'apparecchiatura.	Adottare le misure necessarie per garantire una corretta circolazione dell'aria fredda.
La temperatura nel vano congelatore è troppo alta.	I prodotti sono troppo vicini tra loro.	Disporre i prodotti in modo da consentire una corretta circolazione dell'aria fredda.
Si forma troppa brina.	Gli alimenti non sono avvolti correttamente.	Avvolgere correttamente gli alimenti.
	La porta non è chiusa correttamente.	Consultare la sezione "Chiusura della porta".
	Il regolatore della temperatura non è impostato correttamente.	Impostare una temperatura superiore.
Sul display della temperatura è visualizzato un quadrato superiore o inferiore.	Si è verificato un errore durante la misurazione della temperatura.	Contattare il servizio assistenza (il sistema refrigerante continuerà a tenere gli alimenti freddi, ma non sarà possibile regolare la temperatura).
dEMo appare sul display.	L'apparecchiatura è in modalità dimostrazione (dEMo).	Tenere il tasto OK premuto per circa 10 sec., finché non si sente un suono prolungato provenire dal cicalino ed il display si spegne per un tempo brevissimo: l'apparecchiatura inizia a funzionare regolarmente.

6.1 Sostituzione della lampadina

L'apparecchiatura è dotata di una lampadina interna a LED a lunga durata.

Solo al servizio assistenza è permesso sostituire l'impianto d'illuminazione. Contattare il Centro di assistenza locale.

6.2 Chiusura della porta

1. Pulire le guarnizioni della porta.
2. Se necessario, regolare la porta. Vedere "Installazione".
3. Se necessario, sostituire le guarnizioni della porta difettose. Contattare il Centro di assistenza locale.

7. INSTALLAZIONE

7.1 Luogo d'installazione

AVVERTENZA!
Qualora occorra ritirare dall'uso un apparecchio con serratura, si raccomanda di rendere quest'ultima inservibile per evitare che i bambini possano chiudersi all'interno.

La spina dell'apparecchio deve essere accessibile dopo l'installazione.

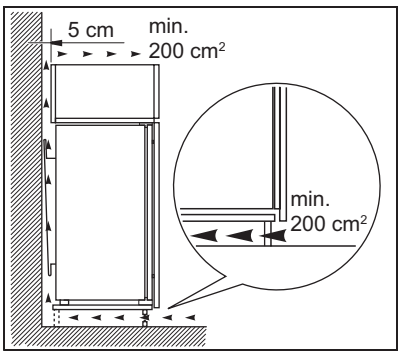
Installare l'apparecchio in un luogo la cui temperatura ambiente corrisponda alla classe climatica indicata sulla targhetta del modello:

Classe climatica	Temperatura ambiente
SN	da +10°C a +32°C
N	da +16°C a +32°C
ST	da +16°C a +38°C
T	da +16°C a +43°C

7.2 Collegamento elettrico

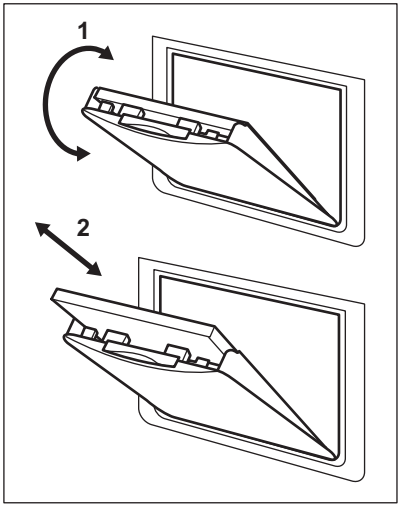
Prima di inserire la spina, verificare che la tensione e la frequenza riportate sulla targhetta corrispondano ai valori della rete elettrica domestica.
L'apparecchio deve essere collegato a massa. La spina del cavo di alimentazione è dotata di un contatto a tale scopo. Se la presa della rete elettrica domestica non è collegata a massa, collegare l'apparecchio ad una massa separata in conformità alle norme relative alla corrente, consultando un elettricista qualificato.
Il fabbricante declina qualsiasi responsabilità se le precauzioni suddette non sono rispettate.
Il presente apparecchio è conforme alle direttive CEE.

7.3 Requisiti di ventilazione



Il flusso d'aria dietro l'apparecchiatura deve essere sufficiente.

7.4 Installazione del filtro dell'aria al carbone



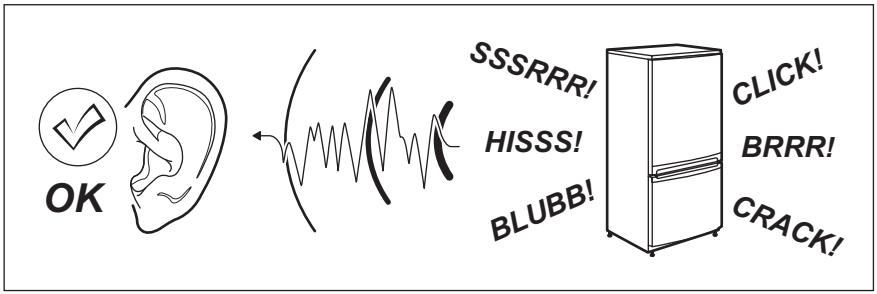
Il filtro dell'aria al carbone è un filtro al carbone attivo che assorbe i cattivi odori e permette a tutti gli alimenti conservati di mantenere le proprie proprietà organolettiche senza il rischio di contaminazione di odori.
Alla consegna il filtro al carbone è contenuto in una confezione di plastica per garantirne la durata e le caratteristiche.
Il filtro deve essere posizionato dietro il flap prima dell'accensione dell'apparecchiatura.

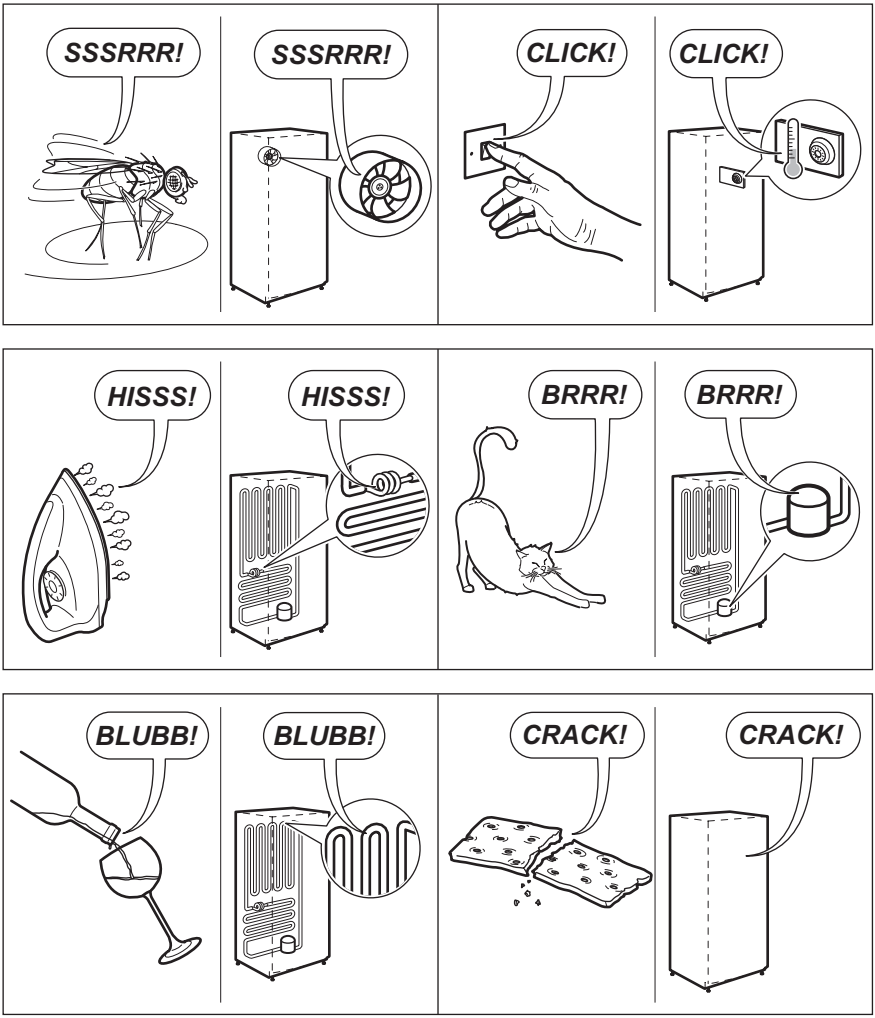
1. Aprire il coperchio del flap (1).
2. Rimuovere il filtro dalla confezione di plastica.
3. Inserire il filtro nell'alloggiamento posto sul retro del coperchio del flap (2).
4. Chiudere il coperchio del flap.

Durante il funzionamento, tenere sempre chiuso il flap di ventilazione aria.
Maneggiare il filtro con attenzione per evitare che eventuali frammenti si stacchino dalla superficie.

8. RUMORI

Durante l'uso, alcuni rumori di funzionamento (come quelli del compressore o del circuito refrigerante) sono da considerarsi normali.




SSSRRR!
SSSRRR!
CLICK!
CLICK!
HISSS!
HISSS!
BRRR!
BRRR!
BLUBB!
BLUBB!
CRACK!
CRACK!

9. DATI TECNICI

Nicchia di incasso		
	Altezza	1225 mm
	Larghezza	560 mm
	Profondità	550 mm
Tempo di salita		12 h
Tensione		230-240 V
Frequenza		50 Hz

I dati tecnici sono riportati sulla targhetta del modello, applicata sul lato sinistro interno dell'apparecchiatura, e sull'etichetta dei valori energetici.

10. CONSIDERAZIONI AMBIENTALI

Riciclare i materiali con il simbolo ♺ . Buttare l'imballaggio negli appositi contenitori per il riciclaggio.
Aiutare a proteggere l'ambiente e la salute umana e a riciclare rifiuti derivanti da apparecchiature elettriche ed elettroniche. Non smaltire le apparecchiature che riportano il simbolo insieme ai normali rifiuti domestici. Portare il prodotto al punto di riciclaggio più vicino o contattare il comune di residenza.

www.aeg.com/shop

222354305-A-172012

CE